



Natur- Vogelschutzverein Frenkendorf

Protokoll der 64. Generalversammlung vom 30.3.2012

Anlässlich des Abschieds von Paul Iseli als Präsident hat der Vorstand zu einem gemeinsamen Essen eingeladen. Um 18.30 treffen sich 24 Mitglieder, im von der Firma Debrunner gratis (!) zur Verfügung gestellten Saal.

Beginn der GV 20.00, anwesend gemäss Präsenzliste: 28 Mitglieder

Absolutes Mehr: 15 Mitglieder

Entschuldigt: vgl. Anhang zur Präsenzliste

1. Begrüssung, Mitteilungen, Mutationen

Der Präsident, Paul Iseli, begrüsst die Anwesenden zur 64. Generalversammlung des NVF und gibt die eingegangenen Entschuldigungen bekannt.

Mitteilungen:

- Der Ertrag der NVF-Kaffeestube anlässlich JUBI-Fests 2011 des VVF deckt praktisch die Kosten des Nachtessens, die Beiträge der Mitglieder werden also nicht zweckentfremdet!
- z.Z. Läuft wieder ein Grundkurs Vogelkunde, dabei sind auch 6 Anmeldungen aus Frenkendorf. Wir hoffen, diese Teilnehmer als Mitglieder gewinnen zu können.
- Der Kindergarten hat sich bedankt für die Benützung des Areals rund um die Vogelhütte.
- Präsident Paul Iseli und Vize Dieter Hirsbrunner treten aus dem Vorstand zurück.

Mutationen:

Im vergangenen Jahr sind leider unsere Mitglieder Margrit Althaus-Plattner und Walter Gysin-Heid gestorben. Wir ehren sie durch stilles Gedenken.

Wir freuen uns als Neumitglied zu begrüssen: Margrit Roppel-Althaus Frenkendorf.

Weiter gab es zwei Austritte, Olga Spinnerler-Zumbrunn, Irma Weiss-Kilchherr, beide Freimitglieder, beide altershalber.

Der NVF besteht aus 145 Mitgliedern, 11 Ehrenmitgliedern, 52 Freimitgliedern und 7 Vorstandsmitgliedern. Der Mitgliederbestand beträgt somit 215, dazu kommen noch 21 jugendliche Naturdetektive.

2. Protokoll der 63. Generalversammlung vom 25.3.2011

Das Protokoll von Hans Kubli wurde verteilt, von der Versammlung zur Kenntnis genommen, genehmigt und verdankt.

3. Berichte: Kurzfassungen (die ausführlichen Berichte werden, soweit vorhanden, ins Netz gestellt: www.birdlife.ch/nvf . Sie können auch beim Protokollführer bezogen werden.)

Der Präsident: Zusammenfassung der Aktivitäten:

Wie jedes Jahr Arbeiten im Risch und Steinrütli, sowie an der Hütte.

Exkursionen und Anlässe: Frühlingsexkursion (Lotti Meier) im April, Pilzexkursion (Christoph Giertz) im August. Mitwirkung am VVF-Jubiläumsfest 2./3. Sept., Tagesausflug nach Zug an die Obstbauausstellung (Marco Degen) im Oktober. Winterexkursion (Marco Degen, Thema Baumschnitt und Pflege).

HüDiDaFe, organisiert von Jürg Schäfer, im Rebgebiet Syydebändel in Gelterkinden, mit Apero. Essen in der Säge in Rothenfluh.

Rückblick auf 20 Jahre Präsidentschaft: Dank an alle Vorstandsmitglieder, für deren Beitrag im letzten Jahr (4 Sitzungen) und an alle, die in den vergangenen 20 Jahren mitgeholfen haben. Einige Schwerpunkte: Sicherung der Benutzung der Waldhütte (Vertrag mit der Bürgergemeinde für 15 Jahre, mit anschliessender Verlängerung um jeweils 5 Jahre), Renovation der Hütte. Planung und Bau des Biotops Risch – und fortlaufende Pflege. Anpflanzen der Hecke in den Rüttenen. Errichten des Schwalbenhauses an der Prattlerstrasse.

Die Versammlung verdankt den Bericht und die Arbeit des Präsidenten mit Applaus.

Jürg Schäfer: (Details vgl. Spezialbericht im Internet). Total 227 Nistkasten wurden gereinigt, davon waren 122 besetzt. Einige Kästen mussten ersetzt werden. Wie jedes Jahr hat die Klasse mit Lehrer Knud

Schultz 5 Kästen gereinigt (4 davon waren besetzt). Waldkauz Kästen: Alle leer. Spyrkästen und Schwalbennester werden erst wieder 2012 gereinigt.

Das geplante Schwalbenhaus konnte am 19. März eingeweiht werden. Von den 50 Plätzen wurden schon fast alle gesponsert. Hecke Rüttenen: Zwei Sitzstangen für Greifvögel wurden aufgestellt.

Allen Helferinnen und Helfern (Brigitta Dannenhauer, Marie-Theres Schäfer, Henning Juhl, Hansruedi Meier, Paul Iseli) sei an dieser Stelle für die Einsätze herzlich gedankt.

Frage zu Steinrütli: hier hat die Gemeinde geputzt und Schilf weggeschnitten.

Frage zur Tugmatt: Abwarten, Die Hilfe des NVF ist vorerst nicht mehr erwünscht (?)

Brigitta Dannenhauer: Mit den Naturdetektiven fanden 4 Anlässe statt: 13. April Vogel des Jahres, 8. Juni Schmetterlinge und Insekten, 14. Sept. Mosten (10 Kinder, zusätzlich zwei Schulklassen), 14. Dez. Waldweihnacht und Nistkastenputzen, (4 Kinder). Dank an Rahel Keller für die Mitarbeit.

4. Kassen- und Revisorenbericht

Hans Kubli erläutert den Kassenbericht 2011. Dieser liegt zur Einsichtnahme auf. Der Revisorenbericht von Henning Juhl und Rahel Keller wird verlesen. Kassen- und Revisorenbericht werden genehmigt und verdankt.

5. Budget und Festlegung des Mitgliederbeitrags: Das Budget wird vorgestellt. Die Versammlung genehmigt das Budget und beschliesst, den Mitgliederbeitrag bei Fr. 30.- zu belassen.

6. Wahlen: Wahlpräsident Ruedi Keller dankt den Ausscheidenden, Präsident Paul Iseli und Vize Dieter Hirsbrunner für die langjährig geleistete Arbeit. (Applaus). Er umreisst Zustand und Probleme des NVF, wenn der Vorstand nicht komplettiert werden kann. Verschiedene Voten mit Vorschlägen: Vorerst kein Präsident, sondern einfach jemand, der im Vorstand mitarbeitet; dringend wäre eine Verjüngung des Vereins – Mitgliederwerbung intensivieren!

Ruedi Keller schlägt vor, dass der Restvorstand wiedergewählt wird, sich selbst organisiert (und die anfallenden Vereinsarbeiten aufteilt). Der Vorschlag wird angenommen.

Erfreulicherweise erklärt sich Arthur Rohrbach bereit, im Vorstand mitzuarbeiten. Er wird zur nächsten Vorstandssitzung eingeladen werden.

Kassenrevision: Henning Juhl scheidet aus, 1. Revisorin wird Rahel Keller. Helen Reumer rückt als 2. Revisorin nach. Neu wird Lotti Meier als Ersatz gewählt.

7. Jahresprogramm: Denise Schneider stellt das neue Programm vor. Details der Frühlingsexkursion (Thema, Leitung) werden in den nächsten Tagen noch zu klären sein.

8. Anträge: Keine.

9. Ehrungen: Neue Freimitglieder werden: G. Kouchakji-Keller, Erich Kunz, Karl Martin-Hauptlin, R.&S. Ritter und Irma Ritter, alle Frenkendorf.

Paul Iseli würdigt und verdankt die Arbeit seines Vize Dieter Hirsbrunner, der 18 Jahre im Verein, 10 Jahre davon im Vorstand, mitgewirkt hat und überreicht ihm ein Abschiedsgeschenk. Dieter wird auf Antrag einstimmig zum Ehrenmitglied ernannt – er wird dem Verein erhalten bleiben, u.a. Als Hüttendienstler.

Peter Grogg würdigt und verdankt die Arbeit von Paul Iseli, der seit 1990 im Vorstand, seit 1992 als Präsident gewirkt hat. 20 Jahre Präsident, das heisst 20 GVs, ca. 120 Exkursionen und Vortragsabende, 100-110 Vorstandssitzungen, 20 Zackyboy-Einsätze im Risch, viele Sitzungen mit Behörden und Institutionen.

Peter Schneider überreicht Paul als Abschiedsgeschenk ein von ihm gebautes Vogelhaus für Hopfenmeisen, mit entsprechendem Inhalt (6 Flaschen Hopfenbräu). Paul dankt.

Jürg protestiert...war's das ?? Denise: nein, da ist noch was..das sich nach dem Auspacken als Eisvogel (aus Ton) herausstellt. Paul Iseli wird von der Versammlung zum Ehrenpräsidenten gewählt.

10. Verschiedenes

- Vielen herzlichen Dank an Brigitta Dannenhauer und Dieter Hirsbrunner für die Dekoration (Ostergruss) auf den Tischen.
- Maria Flury wäre bereit, die Frühlingsexkursion zu übernehmen.
- Peter Schneider weist auf die Probleme mit Neophyten hin. (Faltblatt zum mitnehmen.)
- Jürg Schäfer: Appell an die Anwesenden, morgen 9 Uhr im Risch, Arbeitseinsatz !

Ende des statutarischen Teils: ca. 22 Uhr. Anschliessend gemütliches Beisammensein.

Für das Protokoll
Hans U. Kubli (PF)